

II-11268 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 5360 /J

1993 -09- 24

ANFRAGE

des Abgeordneten Wabl, Freunde und Freundinnen

an den Bundesminister für Finanzen

betreffend Auswirkungen der Duty-Free Shops unserer benachbarten Länder auf die Steuereinnahmen der Österreichischen Republik im Zusammenhang mit dem Handel und Verkauf von Tabakwaren

Durch den Bau von Geschäftslokalen unmittelbar an der österreichischen Grenze und die großzügige Handhabung der Mengenbeschränkung von Tabakwaren bei der Einfuhr, ergeben sich Mindereinnahmen von einigen Milliarden. Immer wieder wird in der Öffentlichkeit mit Zahlen jongliert, die sehr schwanken.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

ANFRAGE

1. Wie groß ist der schätzungsweise Verlust an Steuereinnahmen durch gesetzeswidrige Einfuhren von Tabakwaren?
2. Hat es Versuche seitens Ihres Ministeriums gegeben, den massiven Import von Tabakwaren durch Zivilpersonen einzuschränken?
3. Wieviele Personen wurden von den Zollbeamten bei gesetzeswidrigen Handlungen, im Zusammenhang mit Tabakwarenimporten, angehalten?
4. Wie sind die Auswirkungen auf die grenznahen Verschleißstellen auf österreichischem Gebiet?
5. Welche Möglichkeiten wurden von Ihnen in Betracht gezogen, um den Verlust an Steuereinnahmen zu mindern?
6. Was wurde konkret bisher dazu gemacht?